

Alumnus des Monats – Dezember 2021

Lukas Ertl, B.Sc.

Angaben zur Person (Name, Abschluss und Beruf/Tätigkeit)

Mein Name ist Lukas Ertl, B.Sc. Wirtschaftspsychologie und ich bin Founder von Wiffme – The Excitement Company.

Was waren Ihre Gründe für das Studium an der Privatuniversität Schloss Seeburg?

Ganz offen, manchmal kommen Sachen im Leben genau so, wie man sie gerade braucht. So war's für mich mit der Uni Seeburg. Die Arbeitswelt hat mich sehr früh begeistert und vollkommen in ihren Bann gezogen – so musste ich schnell erfahren, dass ein Vollzeitstudium in Mindeststudienzeit neben einem Vollzeitjob fast schon eine Illusion ist.

Die Blockveranstaltungen einmal im Monat, die Gewissheit zu jeder Prüfung antreten zu können, die Individualität des Studium-Aufbaus und die praxisnahe Umsetzung in den einzelnen Fächern waren für mich die Erfolgsfaktoren der Uni Seeburg. So war für mich klar, ich muss für einen Bachelorabschluss auf nichts verzichten – weder auf meinen Job noch auf Zeit für Anderes.

Inwiefern können Sie die im Studium erworbenen Kompetenzen in Ihrem Beruf nutzen?

Über die 3 Jahre hinweg hat mich das Studium der Wirtschaftspsychologie gelehrt, dass es nicht nur darum geht, andere (Zielgruppen, Kunden, etc.) verstehen zu lernen, sondern - was ich viel wichtiger finde - sich selbst immer besser zu verstehen.

Was mich überrascht hat, ist, wie spannend die Wirtschaftspsychologie sein kann und vor allem wie vielseitig man Wissen einsetzen kann, um in unterschiedlichsten Bereichen Erfolge zu erzielen. Mit einem eigenen Startup im Hintergrund, in dem man von A bis Z alles erlebt und in alle Themen eintaucht, ist das Studium ein enormer Vorteil. So war es für mich möglich – insbesondere durch das erlernte Wissen, die richtige Kommunikation sowie die Zusammenarbeit mit dem Team – Ziele optimal umzusetzen.

Was sind Ihrer Meinung nach die Vorteile unseres semi-virtuellen Studienkonzepts?

Das Studienkonzept ist meiner Meinung nach für jeden geeignet, der das Ziel hat, in einem planbaren, zeitlichen Rahmen, das Studium auch tatsächlich abzuschließen. Ganz egal, ob mit einem Halb- oder Vollzeitjob, als Freelancer, noch auf der Suche nach einem Job oder etwa als Profisportler.

Ich habe es bereits erwähnt, aber es ist wirklich einfach, sich nur auf's Studieren und Lernen zu konzentrieren, weil Planung sowie die Angst, nicht in Prüfungen oder einzelne Fächer hineinzukommen, wegfallen bzw. von der Uni übernommen werden.

Der semi-virtuelle Ansatz macht es dann vor allem für Arbeitstätige möglich, Zeit zu sparen und flexibel Arbeit und Studium zu planen. So kann man auch einmal in Berlin oder Dubai studieren und braucht keine Angst zu haben, etwas zu verpassen.

Wie hat sich Ihr Einstieg in das Berufsleben nach dem Studium gestaltet?

Kann ich nicht so beantworten. Unser Startup lief da schon auf Hochtouren. Ich hatte dann noch mehr Zeit für Wiffme – und viel mehr Wissen.

Können Sie uns kurz Ihre persönliche Erfolgsgeschichte (z.B. berufliche Karriere) schildern? Inwiefern hat Ihnen das Studium an der Privatuniversität Schloss Seeburg dabei geholfen?

Meine größten Steps bisher waren der Aufbau des United Nations Program United for Smart Sustainable Cities, wo ich als Head of Special Projects gemeinsam mit 18 UN Organisationen, NGOs, wie der FIA oder OPEC, und den großen Industriepartnern (Airbus, Deutsche Telekom, you name it) nachhaltige Projekte für die Städte von heute und morgen mitgestalten und entwickeln konnte.

Diese Arbeit war für mich unglaublich spannend und wertvoll, aber nach 4 Jahren vollem Einsatz vorbei. In dieser Zeit konnte ich viele unterschiedliche Themen näher erforschen - Energie, Mobilität, Sicherheit, Gesundheit - und bin auch bei einigen Partnern und insbesondere Startups hängengeblieben. So unterstütze ich weiterhin backbone.one, 4GameChangers sowie die Organization for International Economic Relations, weil mich ihre Arbeit begeistert – aufgrund meiner Zeitressourcen allerdings nur in einer Advisory Rolle.

Meine ganze Leidenschaft kann ich seit Sommer 2021 ausleben - da haben mein Bruder Alex und ich unser Startup Wiffme gegründet. Wiffme ist unser Beitrag /unsere Vision für großartige Momente, ehrliche Verbindungen und grenzenlose Akzeptanz. Wir schaffen eine Gemeinschaft, die alle ermutigt, verrückt, grenzenlos, verärgert, verloren und offen zu sein, um die persönliche Einzigartigkeit zu entdecken. Du selbst zu sein heißt auf Wiffme, dich nicht mehr für Ecken und Kanten verbiegen zu müssen, sondern sie als Ausrufezeichen für dein Ich in den Vordergrund zu stellen.

Ganz nach dem Motto: Your value is not what you know, it's what you truly share.

Die Universität Seeburg hatte auch hier einen wesentlichen Vorteil für mich:

- 1.) Ich konnte mich zu jeder Zeit voll und ganz Wiffme widmen.
- 2.) Auch wenn man glaubt, bereits viel zu wissen, das Studium der Wirtschaftspsychologie kann den eigenen Horizont nochmals um einige Level erweitern und Erkenntnisse gewinnen lassen, die man "auf der Straße" nicht so leicht aufgreifen kann.

Vielen lieben Dank, Herr Ertl, und alles Gute für Ihre Zukunft!